Postfach 813
9490 Vaduz
T 232 54 53
vcl@powersurf.li

19. August 2013

Herr Landtagsabgeordneter
Harry Quaderer

Referenz: hoi du, Ausgabe 1/2013, Seite 4, Spära oder s'Volk för blöd verkofa?

Sehr geehrter Herr Quaderer

Ich erinnere Sie an mein E-Mail vom 20.11.2009 betreffen Ihrer Aussage im Landtag. Darin hiess es betreffend VCL: "Gerne weise ich sie darauf hin, dass der VCL wohl einer der ganz wenigen Vereine in Liechtenstein ist, der weder von einer Gemeinde noch vom Land finanzielle Unterstützung erhält, ausser für vereinbarte Projektarbeit. Der VCL ist also zwar ein Gegner der Nordumfahrung Schaan, aber kein „staatlich subventionierter"."

Ihre E-Mail-Reaktion den VCL betreffend vom 23.11.2009: "Danke für Ihre Ausführungen und Beilagen. Es freut mich zu hören, dass sie der einzige Verein im F.L. der weder staatlich noch von einer Gemeinde unterstützt werden. Für diese Aussage im Landtag entschuldige ich mich. "

In "hoi du" schreiben Sie unter anderem:
"Wie wäre es, wenn man dem Verkehrsminister Georg Sele (VCL) und seiner Assistentin Andrea Matt (LGU) die Beratungsverträge kündigte? Ihre überzogenen Pläne, Ideen und auch Verhinderungsmethoden haben Abermillionen von Steuerfranken verschlungen. Es langet!

Gemäss unserer Kommunikation vom November 2009 wissen sie sehr wohl, dass weder der VCL noch ich persönlich Beraterverträge haben, weder mit dem Land noch mit einer Gemeinde. Alle Vorstandsmitglieder des VCL leisten ihre Arbeit zur enkeltauglichen Entwicklung unseres Landes und seiner Gemeinden ehrenamtlich!

Abermillionen schlecht investierte Franken sind z.B. die von Ihnen befürworteten "Industriezubringer" Schaan und Triesen!
Dazu aus dem E-Mail vom 20.11.2009: "Auch der VCL setzt sich dafür ein, dass die Erreichbarkeit der Arbeitsplätze sichergestellt wird. Die Frage ist nur: mit welchem Verkehrsmittel. Sie scheinen auf den motorisierten Individualverkehr zu setzen. Der VCL setzt auf einen Mix aus Fussverkehr, Radverkehr, Fahrgemeinschaften, öffentlichem Verkehr und motorisierten Individualverkehr. Für den VCL wird der öffentliche Verkehr eine wesentliche Rolle spielen. Dies aus Gründen der Nachhaltigkeit und wirtschaftlichen Zukunftsfähigkeit."

Im Namen des VCL-Vorstands bitte ich sie um Kenntnisnahme und Berücksichtigung der Tatsache, dass alle Vorstandsmitglieder des VCL ihre Arbeit ehrenamtlich leisten.

Freundliche Grüsse

G. Sele

Dr. Georg Sele, Präsident VCL

Zur Kenntnis an die anderen DU -Landtagsabgeordneten:
Herbert Elkuch, Erich Hasler, Thomas Rehak, Pio Schurti, Peter Wachter
Veröffentlichung auf der VCL-Homepage unter Stellungnahmen